

Hörbranz, am 20. August 2012

Protokoll
Nr. 18

über die am Donnerstag, 12.07.2012, um 20.00 Uhr im Sitzungssaal OG des Gemeindeamtes stattgefundene öffentliche Gemeindevertretungssitzung, zu der alle Gemeindevertreter ordnungsgemäß eingeladen wurden.

Anwesend:

Bgm. Hehle Karl als Vorsitzender
Vizebgm. Srienz Petra
GR Biegger Siegfried
GR Pinkelnig Gerhard
GR Rauch Georg
GV Boch Wolfgang, Ing.
GV Einwallner Reinhold, Ing.
GV Fink Lukas
GV Frener Ruth
GV Hack Manuela, LAbg.
GV Hagen Christoph, NR
GV Hagen Thomas
GV Haunold Susanne
GV Hiebeler Günter
GV Hutter Richard
GV Moosbrugger Lars
GV Paul Stefan
GV Wurzer Martin
EM Gorbach Josef
EM Kienreich Georg
EM Kohler Martin
EM Küng Klaus
EM Ullmann Heinz
EM Wagner Herbert
GSekr. Dr. Malz Beate

Schriftführerin:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die 24 Anwesenden.

Ersatzmitglied Ullmann Heinz wird angelobt.

Danach wird die Sitzung eröffnet und die Beschlussfähigkeit festgestellt.

2. Neuformulierung der Frage betreffend Volksbefragung

Der Vorsitzende erläutert eingangs, dass seitens der Landeswahlbehörde mitgeteilt wurde, dass die in der letzten Gemeindevertretungssitzung mehrheitlich beschlossene Fragestellung zur Volksbefragung Autobahnraststätte („Soll die Autobahnraststation nach den derzeit vorliegenden Plänen gebaut werden?“) laut § 22 GG nicht in den Wirkungsbereich der Gemeinde fällt und daher keiner Volksbefragung unterzogen werden kann. Aus diesem Grund müsse die Fragestellung durch einen neuerlichen Beschluss der Gemeindevertretung geändert werden. Die neu formulierte, mit der Landeswahlbehörde abgestimmte Fragestellung könnte lauten: „Soll die Marktgemeinde Hörbranz die Errichtung der Autobahnraststätte nach den vorliegenden Plänen ermöglichen?“

Nach kurzer Diskussion (ein Gemeindevertreter appelliert an die Gemeindevertreter doch noch gegen die Volksbefragung zu stimmen, weil, sollte das Raststätten-Projekt nicht verwirklicht werden können, die Asfinag an diesem Standort nur Parkplätze errichten wolle. Eine andere Gemeindevertreterin mahnt dazu wiederum, sich von solchen Aussagen nicht erpressen zu lassen.) wird mit 21 : 3 Stimmen die Durchführung der Volksbefragung mit dieser Änderung der Fragestellung beschlossen.

Ein Mitglied des Gemeindevorstandes stellt unter diesem TOP den Antrag, die im Gemeindevorstand vereinbarte Möglichkeit zur Berichterstattung für alle Fraktionen zum Raststation-Projekt im Ausmaß von einer halben Seite in der nächsten Ausgabe des „Hörbranz Aktiv“ auf eine ganze Seite zu erweitern. Dies wird mit 20 : 4 Stimmen abgelehnt.

Der Vorsitzende kündigt als Termine an: Sitzung der Gemeindevorstandes zur Volksbefragung am 19.07.2012 um 19 Uhr. Voraussichtlicher Termin für die Volksbefragung am Sonntag, 16.09.2012.

3. Allfälliges

Eine Anfrage zur Tagesordnung wird beantwortet.

Ende der Sitzung: 20.30 Uhr

Die Schriftführerin:



Dr. Beate Malz

Der Vorsitzende:



Bgm. Karl Hehle